

Beyblade Shadow - 2. Staffel

Shadow Life

Von abgemeldet

Kapitel 12: Kapitel 45 - 48

Eine starke Attacke

Xolborg traf Tragoon, wurde aber gleich wieder von Dranzers Feuerattacke abgelenkt. Dranzer hatte nämlich wieder mal seinen Feuerpfeil bereit zum Angriff.

Dranzer: "Fire Arrow!"

Xolborg wich aus.

Xolborg: "Ice Shoot!"

Dranzer sprang bei Seite.

Dranzer: *Der Fire Arrow wäre bestimmt stärker, wenn ich einen Bogen hätte. Aber es fehlt mir die Zeit dazu, einen zu rufen.*

Xolborg rannte auf Dranzer zu.

Xolborg: "Snow Claw!"

Dranzer wich den Attacken aus.

Xolborg: "Das hältst du nicht ewig durch!"

Stimme: "Tiger Claw!"

Driger sprang auf Xolborg zu. Xolborg sprang weg und Driger ratschte haarscharf an ihm vorbei.

Dranzer: "Du solltest doch bei den anderen bleiben!"

Driger: "Aber..."

Dranzer schaute sie noch mal mit einem ganz wütenden Gesicht an, bevor er wieder auf Xolborg losging, der wiederum Tragoon angriff.

Dranzer: "Tragoon! Nun mach schon!"

Xolborg drehte sich zu Dranzer.

Xolborg: "Blizzard!"

Dranzer wurde von einem heftigen Schneesturm zurückgeschleudert. Xolborg sprang Tragoon auf einen der Dächer hinterher. Dranzer setzte sich hin. Driger kam zu ihm.

Driger: "Dranzer! Alles in Ordnung?!"

Dranzer stand auf.

Dranzer: "Dieser...!"

Dranzer sprang hinterher.

Driger: "Aber...Dranzer..."

Die anderen hielten sich in der Nähe auf.

Janina: "Kann mir mal einer sagen, warum Xolborg so besessen auf Tragoon ist."

Tranzer: "Denk nach, Hexe."

Janina: "(knurr)"

Tranzer: "Manche ändern sich auch über Jahrtausende nicht. Dragoon und Wolborg sind Kontrahenten. Das ging halt so auf Xolborg über, dass er jetzt auch auf Tragoons Tod besteht."

Sandra: "Und die zwei sind wohl nicht die einzigen."

Ray: "Deswegen war wohl der Kampf zwischen Tyson und Tala so heftig."

Triger: "Driger müsste doch auch total stinkig auf Falborg sein."

Kai: "Sind Dranzer mit Salamandion und Seaborg auch ein gutes Beispiel?"

Tranzer: "Ja. Aber Seaborg hat kein Shadow Bit Beast."

Janina: "Weil es ein gentechnisch erstelltes Bit Beast ist?"

Tranzer: "Genau."

Totalstutz.

alle: "Und warum gibt es dann Xolborg?!"

Sandra: "Und warum ist Wolborg so sauer auf Dragoon? Den gibt es doch erst seit einem Jahr."

Tranzer: "Feindschaft entwickelt sich sehr schnell."

Xolborg wich gerade einer Attacke von Dranzer aus. Driger stand nun bei Tragoon.

Tragoon: "Warum machst du nicht mit?"

Driger: "Dranzer ist sauer auf mich."

Driger senkte den Kopf.

Driger: "Ich wollte nur helfen."

Xolborg: "Blizzard!"

Driger: "Dranzer!"

Xolborg schleuderte Dranzer vom Dach. Dranzer knallte auf die Straße. Die anderen erschrecken. Xolborg kam vom Dach wieder runter. Er stellte sich mit dem Fuß auf Dranzer und drückte ihn runter. Driger kam vom Dach runter.

Driger: "Dranzer!"

Xolborg, sich immer noch Dranzer zuwendend, fuhr seine Krallen aus.

Xolborg: "Du wolltest es ja nicht anders."

Driger: "Du krümmst Dranzer nicht eine Feder!"

Dranzer: "Verswinde!"

Xolborg: "Deine kleine Katze. Ich hoffe doch, sie hat nur Gutes von dir in Erinnerung. Snow Claw!"

Driger: "TWIN PAW CLAW!!!"

Driger fuhr rasend schnell ihre Krallen aus, die vor Energie leuchteten und zu erst einen heftigen Windstoß auf Xolborg stießen, wo Xolborg sich gerade mal so halten konnte, dann aber von zwei gleißenden Lichtklingen, wie ein Blitz, in das nächste Haus geschleudert wurde. Tragoon schaute über die Dachkante runter.

Tragoon: "Wahnsinn."

Driger fiel auf die Knie und schnappte nach Luft.

Driger: *Das hatte echt Kraft gekostet.*

Stimme: "Driger."

Driger schaute hoch und sah nur ganz kurz Dranzers saures Gesicht, schon hatte Dranzer ihr eine gescheuert.

Ray: "Dieser-"

Kai: "Bleib hier, Ray. Wer weiß, ob Xolborg noch nicht besiegt ist."

Driger fühlte ihre Wange und traute sich nicht, Dranzer an zu sehen.

Dranzer: "Ich hab dir gesagt, du sollst bei den anderen bleiben! Was wäre, wenn ihnen jetzt was passiert wäre?! Xolborg darf man nicht auf die leichte Schulter nehmen!"

Außerdem mischt man sich nicht in anderer Leute Kämpfe ein!"

Driger: "Aber-"

Dranzer: "HALT DICH ENTGÜLTIG AUS DIESEN KAMPF RAUS!!!"

Driger: "Aber er hätte dich getötet, wenn ich nicht eingegriffen hätte!"

Driger sah ihn mit Tränen in den Augen an. Dranzer schreckte nur etwas zurück und schwieg.

Tragoon: "Man. Was für ein Sturkopf."

Alles war still. Doch dann hörte man aus den Trümmern der Hauswand jemanden aufstehen. Xolborg stand wieder.

Xolborg: "Gar nicht so schlecht."

Dranzer drehte sich zu ihm, während Xolborg sich den Staub abwischte.

Xolborg: "Aber ihr habt da einen kleinen Nebeneffekt vergessen!"

Alle in Xolborgs Nähe wurden von einem blassen Licht erfasst. Alle erschrakten.

Xolborg: "Jetzt bin ich ziemlich sauer!"

Eine kleine Vertagung

Plötzlich fanden sie sich alle sonst wo wieder. Es war eine Berglandschaft und alle standen auf einer Gebirgserhöhung.

Triger: "Frische Bergluft ist ja so gesund."

Janina: "Hör auf zu spinnen. Xolborg hat uns hierher befördert."

Dranzer: "Er ist einige Kilometer weg. Will wohl wieder Spielchen treiben."

Tranzer: "Ganz schön erstaunlich. Er konnte, mit sich, gleich zehn Personen von einem Ort an den anderen befördern."

Sandra: "Willst du damit sagen, dass du das auch konntest?"

Tranzer: "Ja. Ich hätte aber gerade mal sechs geschafft."

Sandra: "Ist dann aber auch nicht gerade wenig."

Driger stand erstmal auf.

Ray: "Alles in Ordnung?"

Driger: "Klar. Die Attacke hatte nur etwas viel Kraft verbraucht. Ist aber alles okay mit mir."

Ray drehte sich zu Dranzer.

Ray: "Hey. Driger rettet dir das Leben und du schlägst sie gleich."

Dranzer: "Ich bin ihr sehr dankverpflichtet. Aber ich hatte ihr gesagt, sie solle sich raushalten. Dann wäre es gar nicht so weit gekommen."

Ray: "Was soll das nun wieder heißen?!"

Dranzer: "Sie stört mich."

Ray: "Ach, dann hast du ihr den Freund nur vorgespielt?!"

Dranzer: "Das würde ich nicht sagen. Aber im Kampf sieht jeder doch gleich ganz anders aus."

Ray: "Aber gewaltig!"

Driger: "Ist schon in Ordnung, Ray."

Ray: "Nichts ist in Ordnung! Er linkt hier doch jeden!"

Dranzer: "Ich sag es noch mal. Sie hat mich gestört."

Ray: "Das wissen wir bereits schon!"

Dranzer: "Jetzt beruhig dich mal...Wenn sie bei euch geblieben wäre und ihr dann auch beim Haus, hätte ich ihn Probleme Xolborg von Tragoon reißen können, um ihn voll

und ganz auf mich konzentrieren zu kriege, um ihn, aber auch leider die ganze Umgebung, in einen Hitzezustand zu versetzen, um ihn darin auszudörren."

Driger: "Ich wäre darin vollkommen untergegangen."

Ray: "So wie in der Sahara."

Dranzer: "Aber jetzt ist es dafür leider zu spät."

Janina: "Ich würde gerne mal wissen, wo wir hier sind."

Triger: "In den Bergen."

Janina: "Ich meinte das Land."

Kai: "Wir könnten in den Anden sein. Da wächst nämlich so ein Gestrüpp."

Tranzer: "Hast du Geographie studiert?"

Kai: "Allgemeinbildung könnt dir auch nicht schaden."

Sandra: "Mich würde mal interessieren, wo Tragoon ist."

Dranzer rannte wie auf 's Stichwort los.

Dranzer: "Der Idiot hat seine Aura wieder in Luft aufgelöst!"

Driger: "Dranzer, warte!"

Driger hinterher. Die beiden flogen, bzw. sprangen den Berg hoch.

Janina: "Wollen wir hinterher?"

Triger: "Darf ich jetzt wieder gaaaaaaaaaaaaanz hoch springen?"

Janina: "Mach doch."

Triger: "Ja."

Triger freute sich und schnappte sich Janina. Mir Janina unter dem Arm macht er sich zum Sprung bereit.

Janina: "Triger."

Triger: "Halt dich fest."

Triger sprang schnell hoch. Ray hatte ebenfalls keine Probleme. War es ja von zu Hause gewohnt, an Bergabhängen hoch zu springen.

Kai, Tranzer: "Soll ich dir helfen?"

Sandra: "Hehe..."

Das gibt erstmal Stress. Ray kam oben bei Triger und Janina an. Vor ihnen war ein großes Grasfeld, aber mit tiefen Abgründen in alle Himmelsrichtungen.

Ray: "Die drei brauchen sicher noch etwas."

Janina: "Sandra hat das Problem, dass Kai und Tranzer sich nicht mögen und beide Sandra jetzt wahrscheinlich hier hoch helfen wollen."

Triger: "Ich mach mir im Moment mehr Sorgen um Driger."

Tragoon tauchte auf, gefolgt von Xolborg, der wiederum von Dranzer und Driger verfolgt wurde.

Dranzer: "Fire Ball!"

Driger: "Tiger Claw!"

Xolborg sprang hoch und wich so den Attacken aus.

Xolborg: "Ice Shoot!"

Dranzer und Driger sprangen auseinander. Inzwischen kam Sandra oben an. Alleine.

Janina: "Wo sind denn die anderen beiden?"

Sandra: "Die streiten sich immer noch darum, wer mir hoch hilft."

Driger raste auf Xolborg zu.

Driger: "Fast Crash!"

Sie raste an Xolborg vorbei und wo Xolborg Sand, wirbelte eine kleine Explosion Sand auf. Doch Xolborg sprang unversehrt auf Driger zu und riss sie zu Boden. Dann sprang er auf Dranzer zu.

Dranzer: "Fire Arrow!"

Xolborg wehrte die Attacke ab und donnerte einen Energieball gegen Dranzer. Xolborg lachte.

Xolborg: "Euch gehen wohl langsam die Energiereserven aus!"

Dranzer und Driger standen wieder auf.

Dranzer: "Welch ein Scherz."

Driger: "Ich kann noch weiter!"

Xolborg: "Ich muss euch beide wohl doch zuerst loswerden, bevor ich mich Tragoon zuwenden kann!"

Xolborg verschwand plötzlich.

Dranzer: "Mist."

Er tauchte vor Driger auf und donnerte ihr eine Energiekugel in den Bauch. Sie wurde weggeschleudert und rutschte noch auf dem Boden entlang. Dranzer rannte auf Xolborg zu.

Dranzer: "Na warte! Flame Saver!"

Xolborg packte Dranzer am Arm und schleuderte ihn mit einem kleinen Schneesturm von sich. Dranzer hielt seinen Arm, der eiskalt war.

Driger: "Dranzer!"

Xolborg: "Du hast dir eine kleine Unterkühlung geholt!"

Driger: "Das wirst du bereuen!"

Driger stand wieder auf.

Driger: "Twin Pow Claw!"

Dranzer: "Driger! Nicht!"

Zu spät zum Attackenstopp. Xolborg war diesmal aber vorbereitet. Er wehrte die Klängen erfolgreich ab. Driger stutzte. Sie hatte sehr viel Kraft verloren und brach schon fast zusammen.

Xolborg: "Ice Shoot!"

Driger wurde voll getroffen und über den Rand der Klippen geschleudert. Sie viel sehr tief hinunter. Dranzer sah entgeistert hinterher.

Ray: "Driger!"

Triger: "Ich mach das schon."

Triger rannte zu der Stelle, wo triger runter fiel, und sprang runter. War für ihn ja kein Problem. Kai und Tranzer waren inzwischen auch da. Xolborg schien sich ziemlich siegessicher, doch dann traf ihn ein heftiges Feuerinferno von Dranzer und er fiel zu Boden.

Xolborg: "Du...!"

Er wollt gerade aufstehen, doch schon kam die nächste Feuerattacke auf ihn zu, dass Xolborg nur noch ganz verschwinden konnte.

Dranzer: "Mist. Er ist weg."

Dranzer fiel auf die Knie.

Dranzer: "Driger..."

Die anderen kamen zu ihm.

Tragoon: "Siehst ganz schön kaputt aus."

Tranzer: "Das ist deine Schuld!"

Tranzer trat ihn erstmal weg. Dann half Tranzer den erschöpften Dranzer hoch und machte ihm, zum erstaunen der anderen, die Stütze.

Tranzer: "Kommt ihr?"

Janina: "Das sind ja ganz andere Seiten von dir."

Tranzer: "Tja. Im Kampf ist jeder anders."

Dranzer: "Besten Dank."

Halbzeit

Triger kam unten an.

Triger: "Das war ja ein guter Kilometer."

Driger zu finden, sollte nicht schwer sein. Es waren hier keine Bäume und eine grüne Wiese endete an einem kleinen Bach. Triger schaute sich nach Driger suchend um.

Triger: "Wo ist sie denn?"

Er entdeckte sie am Bachufer und rannte schnell zu ihr.

Triger: "Driger!"

Driger war bewusstlos und mit Verletzungen überhäuft.

Triger: "Das sieht gar nicht gut aus."

Die anderen kamen auch so langsam unten an. War gar nicht so leicht mit Dranzer auf dem Rücken. Ray rannte sofort zu Triger und Driger.

Ray: "Driger."

Triger: "Keine Panik. So ein Sturz bringt sie nicht um."

Die anderen kamen auch dazu.

Janina: "Autsch."

Sandra: "Ich kann mich ja geirrt haben, aber in der Richtung ist ein kleines Haus. Da könnten wir uns vielleicht ausruhen."

Kai: "Und unnötig fremde Menschen mit reinziehen?"

Ray nahm Driger auf seine Arme und lief einfach in die Richtung los, wo Sandra hingezeigt hatte.

Kai: "Ray!"

Ray: "Driger braucht einen Ort, wo sich ausruhen kann. Und Dranzer könnte auch eine Pause vertragen."

Sie liefen ihm ohne weitere Worte nach.

Janina: "Was die hier wohl für ´ne Sprache sprechen?"

Tragoon: "Das sollte doch kein Problem sein. Ich kann ja dolmetschen. Kann nämlich Deutsch, Japanisch, Spanisch, Russisch, Französisch, Italienisch, Arabisch, Griechisch, Ägyptisch, Indonesisch und natürlich Englisch."

Tranzer: "Wen interessiert das?"

Sandra: "Tragoon kam wohl viel rum in alle den Jahren."

Sie kamen an dem Haus an. Ein kleines Berghäuschen und davor saß ein älterer Mann auf seiner Veranda. Tragoon stürmte zu ihm.

Tragoon: "Excuse us. We have a big problem."

Doch der Mann verstand nur Bahnhof und antwortete in einer für Tragoon unverständlichen Sprache.

Tragoon: "Ach du Scheiße."

Janina: "Da nützt dir wohl keiner deiner Sprachen."

Ray: "Ich mach das schon."

Alle schauten Ray verdutzt an, während er Driger vorsichtig absetzte und auf dem Mann zuging. Ray erklärte dem Mann die Situation auf Chinesisch und der Mann schien es zu verstehen.

Triger: "Im Chinesisch sprechen macht Ray so leicht keiner was nach."

Janina: "Du kannst auch Chinesisch."

Triger: "Tihi."

Etwas später saßen alle in der Stube des Häuschens. Sandra kümmerte sich um Dranzers Verletzungen. Man kann sich ja denken, wie Tranzer jetzt zumute ist. Ray kam dazu.

Triger: "Ist Driger noch heile."

Ray: "Naja. Wie man ´s nimmt."

Dranzer: "Wundern dem älteren Herr ihre Ohren gar nicht?"

Ray: "Das hab ich ihn auch schon gefragt. Aber er sagte nur, dass seine Großmutter auch mal ein Shadow Bit Beast hatte. Daher weiß er auch, was es sich mit den Ohren auf sich hat."

Janina: "Hast du ihm auch von dem Kampf erzählt?"

Ray: "Danach konnte ich ihm ja schlecht was vorlügen."

Sandra: "Dann sind wir also in China?"

Ray: "Falsch...Wir sind in Peru."

alle: "PERU??!!"

Tragoon: "Chinesen sind doch überall."

Tragoon wurde von Tranzer vom Stuhl gehauen.

Tranzer: "Lass deine dummen Kommentare!"

Dranzer: "Es ist Tragoons Schuld, dass es so geendet hat. Wäre er nicht so stur und hätte gekämpft, dann müssten Driger und ich nicht den Kopf für ihn hinhalten müssen."

Janina: "Aber eure Wunden heilen doch schnell."

Tragoon setzte sich wieder hin.

Dranzer: "Aber nicht, wenn sie von einem Bit Beast oder Shadow Bit Beast stammen. Und weil Driger jetzt auch noch bewusstlos ist, dauert es noch länger bei ihr."

Tragoon: "Es hat doch auch was Gutes. So kannst du dich von deiner Geliebten behandeln lassen."

Tranzer: "Geliebten?!"

Tragoon: "Hm?"

Tranzer donnerte ihn einmal quer durch den Raum und da er jetzt schon mal stand...

Tranzer: "Ich mach mal was zu essen. Mal sehen, ob das dem Chinesen zur Untermiete reicht."

Tranzer verschwand in der Küche.

Ray: "Er sagt, wir können so lange bleiben, wie wir möchten."

Kai: "Ich hab schon mal gesagt, dass wir unnötig Menschen mit hinein ziehen."

Sandra: "Du schon wieder."

Kai schaute Sandra verdutzt an über ihre Aussage.

Sandra: "Er weiß doch, was ein Shadow Bit Beast ist. Also müsste er doch auch die Gefahr wissen, in der er sich befindet."

Tragoon: "Die einzige Gefahr hier ist Tranzer."

Gong! Das war der große Kochtopf aus der Küche.

Tranzer: "Lass deine Scherze!"

Dranzer: "Sei doch nicht so empfindlich."

Tranzer: "Und du. Hör bloß auf, Sandras Behandlung zu genießen!"

Ray: "Hoffentlich bekommt der wehrte Herr Chou keinen Schlaganfall, wenn wir hier bleiben."

Janina: "Leute. Könnte Tragoon uns nicht nach Hause bringen? Dranzer und Driger sind ja zurzeit verhindert."

Tragoon: "Nein. Mit fehlt dazu der Orientierungssinn. Mitkriegen könnte ich euch alle, aber vielleicht landen wir dann in der Arktis."

Tranzer: "Kannst du überhaupt etwas?!"

Der nächste Topf.

Sandra: "Tranzer."

Tranzer: "Ich geh ja schon. Aber er hat angefangen."

Er verschwand wieder in der Küche.

Ray: "Dann müssen wir wohl warten bis Driger und Dranzer wieder fit sind."

Janina: "Außerdem ist es doch sowieso besser, wenn hier gekämpft wird, oder? Hier ist ja so gut wie niemand und bei uns geht dann nicht alles kaputt."

Triger: "Aber hier kann man keinen Game Cube spielen."

Janina: "Triger."

Triger: "(heul) Und Ritter Sport Joghurt gibt es hier auch nicht!"

Janina: "Vergiss den Scheiß doch mal!"

Gastfreundschaft

Während die anderen am essen waren, ging Dranzer hoch zu Driger in ein kleines ruhiges Zimmer. Er dankte Herrn Chou kurz mit einer freundlichen Geste und Herr Chou verließ den Raum. Dranzer setzte sich dann auf dem Stuhl neben dem Bett, wo Driger schlief.

Dranzer: "Du verpasst gerade dein heiß geliebtes Abendbrot."

Es viel ihm schwer mit Driger zu reden. Auch wenn sie es nicht hören konnte.

Dranzer: "Du solltest doch bei den anderen bleiben."

Driger: "Aber..."

Dranzer: "Angeschrieen..."

Driger: "Dranzer! Alles in Ordnung?!"

Dranzer: "Dieser...!"

Dranzer: "...ignoriert..."

Dranzer: "Driger!"

Driger schaute hoch und sah nur ganz kurz Dranzers saures Gesicht, schon hatte Dranzer ihr eine gescheuert.

Dranzer: "...und geschlagen hab ich sie. Dabei wollte sie mir nur helfen."

Driger: "Aber er hätte dich getötet, wenn ich nicht eingegriffen hätte!"

Dranzer: "Was ist nur los mit mir?"

Driger: "(ganz leise im Schlaf) Dranzer..."

Dranzer: "Driger?"

Er dachte, sie wäre wieder wach, doch sie schlief immer noch. Dann nahm Dranzer ihre Hand in seine.

Dranzer: "Naja. Vielleicht hab ich ja auch nur Angst um dich."

Unten.

Triger: "Die haben sich lieb."

Tranzer: "Das glaub ich eher weniger."

Triger: "Kannst mir ruhig glauben. Die haben sich so lieb, wie ich meine Janina lieb hab."

Janina: "Ah! Nicht jetzt umarmen! Ich trink gerade!"

Triger: "Und du deine Sandra lieb hast, Ray seine Mariah lieb hat und Kai seine Fernbeziehung Mitch."

Kai: "Ich habe keine Beziehung."

Triger: "Ich hab ja auch Fernbeziehung gesagt."

Kai: "Die auch nicht!"

Janina: "Hey, Kai. Du wirst ja ganz rot."

Janina stellte ihr Glas ab, während sie von Kai einen bösen Blick bekam.

Triger: "Jetzt bist du ja fertig mit trinken."

Jetzt konnte Triger seine Janina umarmen.

Janina: "Ja. Aber nicht mit essen."

Kai: "Was soll das heißen, ich werde rot?"

Janina: "Man braucht dich nur zum Abstreiten der Aussage bringen, dass Mitch deine Freundin ist. Schon wirst du rot."

Kai: "Aber du wirst auch immer rot, wenn dich Triger umarmt."

Janina: "Stimmt ja gar nicht!"

Tragoon: "Wer ist denn diese Mitch eigentlich?"

Kai: "Nur eine gute Bekannte aus China."

Janina: "Seine Sandkastenliebe."

Kai: "Hör auf damit!"

Sandra: "Hört doch mal auf damit. Das ist mir sogar etwas peinlich."

Ray redete schon die ganze Zeit mit Herrn Chou, was Tranzer schon sehr komisch vorkam.

Tranzer: "Was erzählt du ihm eigentlich die ganze Zeit?"

Ray: "Ach, gar nichts."

Triger: "Er erzählt ihm, wer hier mit wem-"

Kai: "Das stimmt aber gar nicht!"

Triger: "Wer hier mit wem ein Problem hat."

Kleines Missverständnis.

Triger: "Und wer mit wem zusammen ist."

Kai war kurz vorm explodieren.

Janina: "Das hast du doch nun nicht wirklich gemacht, oder Ray?"

Ray: "Nein. Aber ich hatte wirklich nicht mehr daran gedacht, dass Triger auch Chinesisch kann."

Janina: "Das ist aber auch fast das einzige, was er kann."

Es ist Nacht geworden. Herr Chou hat genug Matratzen zum schlafen. Aber trotzdem konnte Sandra wegen dem tropischen Klima nicht schlafen. Und weil Tranzer ihr zu sehr auf die Pelle gerückt war. Sie stand auf und ging an die frische Luft.

Sandra: "Man, ist das warm."

Stimme: "Wir sind hier in einer tropischen Zone. Hier ist Hochsommer."

Kai saß auf der Veranda.

Sandra: "Nie schläfst du, wenn ich auch nicht schlafe."

Kai: "Da müsstest du ja andauernd wach sein."

Sandra: "Woran das wohl liegt?"

Sandra grünte etwas gemein.

Sandra: "Vielleicht doch an Mitch?"

Kai: "Naa. Dir kann ich es ja sagen."

Sandra: "Ihr habt euch doch schon lange nicht mehr gesehen. Und jetzt reden auch noch alle über sie. Da ist es ja normal, dass man vor Herzschmerz nicht schlafen kann."

Kai: "Das mein ich nicht."

Sandra glaubte ihm natürlich nicht.

Kai: "Auch..."

Sandra: "Hm?"

Kai: "In ihren letzten Brief, ist schon eine Ewigkeit her, stand etwas sehr Beunruhigendes."

Sandra: "Darf ich fragen was?"

Kai: "Sie fragte, was aus der Bio Volt geworden war, weil ich da ja schon lange nicht mehr bin."

Sandra: "Eine gute Frage. Aber die Abtei gibt es doch nicht mehr."

Kai: "Aber warum fragt sie dann so was?"

Sandra: "Bestimmt reine Neugierde."

Kai: "Wahrscheinlich."

Sandra schaute in die Sterne hoch.

Sandra: "Dranzer ist seit dem Abendbrot bei Driger oben."

Kai: "Ja..."

Sandra: "Er schläft bestimmt auch nicht. Könnte ja sein, dass Xolborg plötzlich wieder auftaucht und sie angreift."

Kai: "Ein verrückter Kauz."

Sandra: "Aber die beiden mögen sich wirklich gerne."

Kai: "Gerne ist schon gar kein Ausdruck mehr."